

NRW.Global Business Unternehmensreise: Best Practice – Cyber-Security in Estland



Tallinn, die Hauptstadt Estlands, war der Schauplatz der von NRW.Global Business organisierten Unternehmensreise „Best Practice: Cybersecurity Lösungen in Estland“. Bei der Auftaktveranstaltung stellten sich Vertreter von Trade Estonia, dem NRW Global Business Regionalpartner Taylored Cooperation Management sowie Teilnehmer aus Unternehmen, Kammern, Behörden und Wirtschaftsförderungen vor. Die Deutsch-Baltische Handelskammer eröffnete mit einem Vortrag zu den „deutsch-estnischen Wirtschaftsbeziehungen“ und bot dabei Einblicke in den Wirtschaftsstandort Estland.

Estland ist aufgrund seiner Nähe zu Russland in der gegenwärtigen geopolitischen Lage ein bedeutender strategischer Partner der EU. Der nördlichste Staat des Baltikums ist seit 2004 Mitglied der EU und der NATO.

Digitalisierung der estnischen Amtsgeschäfte

Ein Besuch im e-Estonia Briefing Center, dem nationalen Informationszentrum für digitale Dienste, verdeutlichte die umfassende Digitalisierung der Verwaltung. Mit personalisierten Zugängen erledigen estnische Bürger und Unternehmer ihre Amtsgeschäfte über benutzerfreundliche Online-Plattformen. Die Vernetzung der Behörden basiert auf Open Source Codes, die bereits in etwa 20 anderen Ländern zur Adaption freigegeben wurden. Durch selektive Datenspeicherung und mehrstufige Anmeldeverfahren wird die Sicherheit dieser Systeme gewährleistet.

Estland verfolgt die Vision eines „standardisierten Geschäftsberichtswesens“, da schon heute bis zu 90% aller Unternehmensdaten zur Weiterverarbeitung kopiert werden müssen.



Der vollständige Report als Video, Video: Harry Flint, linkinstinct.com

CR14, eine staatliche Stiftung, die den Wissenstransfer im Bereich Cybersicherheit zwischen öffentlichen und privaten Akteuren fördert, präsentierte unter dem Titel „Wir sind Cyber Rangers“ die Bedeutung von Cybersicherheit als öffentliche und private Vorsorge. Anwendungsszenarien werden in Form digitaler Zwillinge in realitätsnahen Umgebungen durchgespielt, um die Cyber-Resilienz kritischer Infrastruktursysteme mittels Penetration Testing zu überprüfen.

40% der voll digitalen Verwaltungslösung e-Estonia wurden von Nortal entwickelt, einem Unternehmen, das von drei estnischen Studenten gegründet wurde und heute rund 2300 Mitarbeiter in 26 Büros weltweit beschäftigt.

Eine Präsentation des NATO Cooperative Cyber Defense Center of Excellence (CCDCOE) verdeutlichte die Bedeutung „internationaler Herausforderungen und Kooperationen für digitale Resilienz“. Das CCDCOE ist eine von der NATO anerkannte, unabhängige Organisation, die darauf spezialisiert ist, die Cyberabwehrfähigkeiten zu verbessern und Fachwissen in diesem Bereich zu fördern.

Internationales Networking erfolgreich

Die Unternehmensreise bot den Teilnehmenden zahlreiche Möglichkeiten zum Networking. Beim abendlichen Treffen kamen sie mit Mitgliedern des Estnischen Verbandes für Informationssicherheit EIS und der Estnischen Kammer für Wirtschaft und Industrie KODA zusammen. Präsentationen zum Wirtschafts- und Cybersicherheitsstandort Bonn und vom estnischen IT-Sicherheitsspezialisten OIXIO rundeten die Fachgespräche ab.

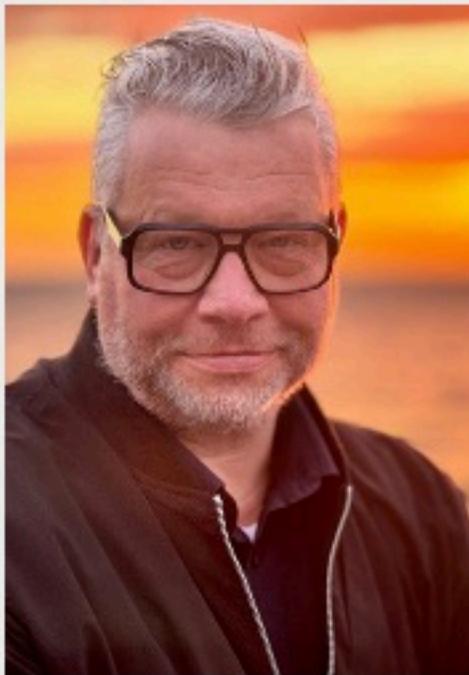


Fachgespräche beim Unternehmer Networking Abend, Foto: Harry Flint, linkinstinct.com

Auch das estnische Außenministerium gab Einblicke in die Themen „Cyberdiplomatie und Cybersicherheit der Republik Estland“ und betonte die Priorität der Absicherung der staatlichen IT-Infrastruktur. DHL Express Estonia sprach über „die Rolle digitaler Resilienz für lokale und internationale Logistikketten“ und teilte Erfahrungen eines Unternehmens aus NRW in Estland.

Die Unternehmensreise von NRW.Global Business „Best Practice: Cyber-Security Lösungen in Estland“ wurde erfolgreich abgeschlossen. Auch der estnische Verband für Informationssicherheit EISA zog ein positives Fazit.

In Zusammenarbeit mit der IHK Rhein-Sieg, der Wirtschaftsförderung, dem Cyber-Security Cluster Bonn, den Handelskammern Nordwestfalen und Mittleres Ruhrgebiet sowie der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft entstand ein Programm, das den Teilnehmenden in Erinnerung bleiben wird.



Harry Flint

Harry Flint, Deutscher Fachjournalisten Verband e.V.

Reporter Unternehmensreise Tallin, Estland.

Titelbild und Beitragsbilder von Harry Flint, linkinstinct.com